

Gerichtsvollzieher (m/w/d) an den Amtsgerichten im Oberlandesgerichtsbezirk Bamberg



Stellenangebot

Wir bieten:

- eine duale Ausbildung, während der Sie bereits volles Entgelt nach Entgeltgruppe 5 TV-L erhalten,
- eine anspruchsvolle, abwechslungsreiche Tätigkeit, die Sie absolut selbständig und mit freier Zeiteinteilung ausüben,
- spätere Übernahme in das Beamtenverhältnis auf Lebenszeit beim Freistaat Bayern und
- Besoldung aus der Besoldungsgruppe A 6 bzw. A 8 nach einjähriger Bewährung sowie gute Entwicklungsmöglichkeiten (bis BesGr. A 10) und ein attraktives Vergütungssystem neben Ihrer Besoldung.

Unmittelbar vor der regulären Gerichtsvollzieherausbildung erfolgt eine sechsmontatige **vorbereitende Ausbildung, die am 15. April 2026** beginnt.

Nach der Feststellung des erfolgreichen Abschlusses der vorbereitenden Ausbildung erfolgt die Zulassung zur Gerichtsvollzieherausbildung. Diese 18-monatige Ausbildung beginnt am **15. Oktober 2026**.

Nach bestandener Gerichtsvollzieherprüfung erfolgt die Berufung in das Beamtenverhältnis auf Probe spätestens zum 1. Juli 2028 mit Übertragung von Gerichtsvollzieheraufgaben.

Weiterführende Informationen finden Sie hier:
<https://www.justiz.bayern.de/berufe-und-stellen/gerichtsvollzieher/>

Zwingende Voraussetzungen sind:

- zum Zeitpunkt der Übernahme in das Beamtenverhältnis das 45. Lebensjahr noch nicht vollendet,
- mittlerer Schulabschluss, einen qualifizierten beruflichen Bildungsabschluss, einen qualifizierten Hauptschulabschluss oder einen als gleichwertig anerkannten Bildungsabschluss,
- eine für den Gerichtsvollzieherberuf förderliche juristische oder kaufmännische Vorbildung (bspw. Bürokaufleute, Rechtsanwaltsfachangestellte, Bankkaufleute) und eine mindestens dreijährige Tätigkeit in diesem Beruf,

Dienstort	verschiedene Dienstorte in Bayern
Arbeitszeit	Vollzeit, Teilzeit
Bewerbungsfrist	01.10.2025

Kontakt

Einstellungs-
behörde Oberlandesgericht
Bamberg

[Zur Webseite](#)

Ansprech-
partnerin Frau Sabine Pfeiffer
*Wilhelmsplatz 1
96047 Bamberg*

E-Mail: [poststelle@olg-
ba.bayern.de](mailto:poststelle@olg-ba.bayern.de)
Telefon: [+49 951 833-1127](tel:+499518331127)

Ansprechpartner Herr Matthias Müller
*Wilhelmsplatz 1
96047 Bamberg*

E-Mail: [Poststelle@olg-
ba.bayern.de](mailto:Poststelle@olg-ba.bayern.de)
Telefon: [+49 951 833-1120](tel:+499518331127)

Das bieten wir Ihnen

- Vereinbarkeit von Privatleben & Beruf
- Jahressonderzahlung
- Gute Altersabsicherung
- Flexible Arbeitszeitgestaltung
- Vermögenswirksame Leistungen
- Vielfältiges Fortbildungsangebot
- Faire & transparente Bezahlung

- die für den Gerichtsvollzieherdienst erforderliche gesundheitliche Eignung,
- geordnete wirtschaftliche Verhältnisse und
- deutsche Staatsangehörigkeit.

Beschäftigungsbehörde bzw. -bereich

Amtsgerichte im Bezirk des Oberlandesgerichtsbezirk Bamberg

bevorzugt: Aschaffenburg, Obernburg a. Main, Würzburg, Gemünden a. Main, Kitzingen

ggf. möglich: Bamberg, Forchheim, Haßfurt, Bayreuth, Kulmbach, Coburg, Kronach, Lichtenfels, Hof, Wunsiedel, Schweinfurt, Bad Kissingen, Bad Neustadt a. d. Saale

Fachlaufbahn

Justiz

Fachlicher Schwerpunkt

Gerichtsvollzieherdienst (2. QE)

Teilzeitfähigkeit

Die Stelle ist während der Ausbildung nicht teilzeitfähig. Nach Abschluss der Ausbildung ist eine Teilzeitbeschäftigung im Umfang von mindestens 50 % der regulären Arbeitszeit möglich.

Befristung

30.06.2028 (mit anschließender Möglichkeit zur Übernahme in das Beamtenverhältnis)

Kennziffer der Ausschreibung

OLG BA 2341 E - 1097/2025

Erbetene Bewerbungsunterlagen

Aussagekräftige Bewerbung mit Motivationsschreiben, Lebenslauf und Zeugnissen per E-Mail.

Adresse für Bewerbungen

Frau Präsidentin

Oberlandesgericht Bamberg
Wilhelmsplatz 1
96047 Bamberg

Poststelle@olg-ba.bayern.de

Weitere Angaben für Beschäftigte des Freistaates Bayern

Während der Ausbildung erfolgt die Anstellung in einem befristeten Arbeitsverhältnis in der Entgeltgruppe E5 TV-L (monatliches Bruttogehalt bei Vollzeitbeschäftigung 2.973,97

EUR); mit Verbeamtung und Betrauung mit
Gerichtsvollzieheraufgaben nach bestandener
Gerichtsvollzieherprüfung Einstieg in der BesGr. A6.

Weitere ergänzende Angaben

Die Tätigkeit im Gerichtsvollzieherdienst ist auch für
Schwerbehinderte geeignet. Wegen der Außendiensttätigkeit
ist jedoch ein Mindestmaß an körperlicher Beweglichkeit
erforderlich. Bei ansonsten im Wesentlichen gleicher Eignung
werden Schwerbehinderte bevorzugt eingestellt. Zur
Verwirklichung der Gleichstellung von Frauen und Männern
besteht besonderes Interesse an der Bewerbung von Frauen.